

Prüfung Risikomanagement & Risikotragfähigkeit (RTF)



Aufsichtskonforme Umsetzung der neuen RTF-Anforderungen



- Aktuelle MaRisk-Vorgaben zum Risikomanagement und der RTF
- Häufige Mängel und identifizierte Schwachstellen
- Aufsichts-Anforderungen an die (neue)
 Risikotragfähigkeit (RTF) und Kapitalplanung
- Neue RTF und verschärfte Stresstesting-Anforderungen als Herausforderungen für Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung
- Prüfung der Risikotragfähigkeit (RTF) durch die Interne Revision Besondere Prüfungsanforderungen

Referent



Thomas Rassat Referatsleiter Bankgeschäftliche Prüfungen Deutsche Bundesbank München

Prüfung Risikomanagement & Risikofähigkeit (RTF)

Programm

Thomas Rassat, Bundesbank · 10:00–12:15 Uhr Aktuelle MaRisk- und Aufsichts-Anforderungen an Risikomanagement und Risikotragfähigkeit (RTF)

- Aktuelle MaRisk-Vorgaben zum Risikomanagement und Inhalte des Leitfadens Risikotragfähigkeit
- Unterschiede EZB ICAAP Guide zu nationalem Leitfaden Risikotragfähigkeit
- Häufig identifizierte Schwachstellen und Mängel in der Umsetzung bei den Instituten
- Proportionale RTF-Anforderungen: Wie stuft die Aufsicht ab?
- Schwierigkeiten bei der Limitierung im Barwertansatz schwankende Risiken und schwankendes Risikodeckungspotenzial (RDP)
- Fallstricke beim vermeintlich konservativen Verwenden von Buchwerten
- Erweiterte MaRisk-Anforderungen an das Management des Zinsänderungsrisikos und des Credit Spread Risikos im Bankbuch
- Weitere Neuerungen im Zusammenhang mit dem Zinsänderungsrisiko im Bankbuch (IRRBB)
- Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken und ESG-Faktoren im Risikomanagement

Aktuelle Aufsichts-Anforderungen an die Kapitalplanung

- Wie granular muss eine Kapitalplanung nach dem aktuellen Leitfaden sein?
- RWA und GuV-Planung als notwendige Elemente einer Kapitalplanung
- Aufsichtliche Erwartungen an die Ausgestaltung und Höhe von Limiten

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zu spezifischen aktuellen Risikomanagement-Aufsichtsanforderungen
- Sie erhalten sofort anwendbare Umsetzungstipps für Ihr Institut und Ihren Bereich
- Sie klären offene Fragen für Ihren Bereich oder Ihr Institut mit dem Referenten
- Sie erhalten wertvolle Praxistipps im Erfahrungsaustausch mit anderen Praktiker*innen

Seminarziel

Die Beurteilung des Risikomanagements der Banken und Sparkassen rückt zunehmend in den Aufsichts-Fokus bei der Überprüfung und Bewertung der Tragfähigkeit der Geschäftsmodelle. Entscheidende Faktoren sind hier die Risikotragfähigkeit (RTF), die Kapitalplanung und das Stresstesting der Institute, um belastbare Aussagen über die aktuelle Risikosituation zu erhalten und Prognosen über die künftige Entwicklung ableiten zu können.

Die Neuausrichtung der Risikotragfähigkeit (RTF) in eine normative und ökonomische Perspektive hat Auswirkungen auf den Risikomanagement-Prozess und die Kapitalplanung. Neben den erweiterten Anforderungen an den Kapitalplanungsprozesses mit der Prognose des Kapitalbedarfs stehen Kapital- und Eigenmittel-Kennzahlen für die Bestimmung des Risikodeckungspotenzials im Fokus der Aufsicht.

Neu dazu kommt die Einbeziehung von ESG-Kennzahlen. Zudem sind – neben anlassbezogenen Stresstests – auch institutsindividuelle, adverse und Stress-Szenarien sowie deren Auswirkungen auf das Gesamtrisikoprofil zu simulieren.

Zielgruppe

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche

- Interne Revision und Steuerungsrevision
- Risikomanagement, Risikocontrolling und Gesamtbanksteuerung
- Risikotragfähigkeit, Kaptalplanung und Stresstesting
- Vorstandsstab und Strategie
- Compliance, Governance- und Grundsatzbereiche
- Risiko-Vorstandsmitglieder, Mitglieder der Geschäftsleitung und externe Prüfer*innen

Unser Referent



Thomas RassatReferatsleiter Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, München

Thomas Rassat ist seit über 20 Jahren für die Bundesbank tätig und leitet seit 2012 das Referat Bankgeschäftliche Prüfungen der Hauptverwaltung in München. Zu seinen Aufgaben neben dem Management des Referats gehören im Wesentlichen mit der Leitung von bankgeschäftlichen Prüfungen für BaFin und EZB, die Planung des jährlichen Prüfungsprogramms und die Qualitätssicherung der durchgeführten Prüfungen. Herr Rassat ist zudem Mitglied des Fachgremiums MaRisk.

Seminar-Vorschläge

Einbindung von Nachhaltigkeitsrisiken & ESG-Kriterien in Risiko- und Reporting-Prozesse

10. März 2025, Online-Veranstaltung

Risikomanagement im Fokus der Aufsicht

12. März 2025, Online-Veranstaltung

Zinsänderungsrisiken und Kreditspreadrisiken im Fokus der Aufsicht

18. März 2025, Online-Veranstaltung

Risikoinventur im Fokus der Aufsicht

24. März 2025, Online-Veranstaltung

Aufbau eines aufsichtskonformen & revisionssicheren IKS 27./28. März 2025, Online-Veranstaltung

OpRisk Spezial: IKT-Risiken im Fokus der Aufsicht

7. April 2025, Online-Veranstaltung

Prüfung & Beurteilung von Liquiditätsrisiken & Refinanzierungsrisiken

2. April 2025, Online-Veranstaltung

Neue Meldewesen-Vorgaben im Fokus der Aufsicht 20. Mai 2025, Online-Veranstaltung

▶ Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling Telefon 06221/65033-44 b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

Prüfung Risikomanagement & Risikotragfähigkeit (RTF)

Name			
Vorname			
Position			
1 03111011			
Firma			
Straße			
PLZ/Ort			
rl2/OIl			
Tel./Fax			
E-Mail			

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Dienstag, 13. Mai 2025 10:00–12:15 Uhr Online-Zugang ab 9:45 Uhr Seminar-Nr. 2505 BA115W

Teilnahmegebühr

€ 270,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Hompage einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen.
 Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.





AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg Telefon 06221/65033-0 info@akademie-heidelberg.de www.akademie-heidelberg.de